

Die Senatorin für Inneres und Sport
Contrescarpe 22/24, 28203 Bremen

Herrn Ortsamtsleiter
Gunnar Sgolik
Ortsamt Vegesack
Gerhard-Rohlfs-Straße 62
28757 Bremen



Bremen, 07.04.2026

13. Sitzung des Ausschusses für Straßen-, Verkehrs- und Marktangelegenheiten vom 10.03.2026

Hier: Beschluss „Verkehrssituation Fährer Straße“

Sehr geehrte Herr Sgolik,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 20.03.2026.

Der Ausschuss hat den Einsatz von Geschwindigkeitsmessanlagen in der Fährer Straße nahe der Schule und in der Straße Am Becketal in Richtung Fitnessstudio beschlossen und die Polizei Bremen gebeten, den Bereich stärker zu kontrollieren und Geschwindigkeitsmessungen durch Laser durchzuführen. Der Einsatz eines Ausbildungszuges wird angeregt.

Ich habe Ihre Bitte zum Anlass genommen, die Polizei Bremen dazu um Stellungnahme zu bitten. Diese liegt mir nun vor.

Von 2021 bis einschließlich 2025 wurde in dem benannten Bereich kein Verkehrsunfall mit der Ursache Geschwindigkeit registriert. Ein Unfallhäufungspunkt, welcher durch eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage entschärft werden könnte, liegt an der Örtlichkeit nicht vor, sodass hier keine Einrichtung geplant ist.



Eingang
Contrescarpe 24
Eingang Schulhof



Dienstgebäude
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen



Bus / Straßenbahn
Hauptbahnhof
Theater am
Goetheplatz

Sprechzeiten
Mo. - Fr.
09:00 - 12:00 Uhr

Deutsche Bundesbank
IBAN DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC MARKDEF1250
Sparkasse Bremen
IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22XXX

Der Einsatz von Großgerät der spezialisierten technischen Verkehrsüberwachung in diesen kurzen Teilen des Straßennennetzes u.a. mit einer Tempo 30-Zone mit Bahnübergang, dadurch bei einmündenden Straßen mit Vorfahrtregelung „Rechts vor Links“ und unregelmäßig am Fahrbahnrand parkenden Fahrzeugen, begründet ebenfalls nicht dessen Einsatz.

Sinnvoll wäre der Einsatz von Handlasermessgeräten zur Geschwindigkeitsüberwachung an den Örtlichkeiten. Zuletzt wurde am 25.03.2026 in der Fährer Straße eine Geschwindigkeitsmessung mittels Handlasermessgerät durchgeführt. Es konnte nur eine geringe Anzahl von Fahrzeugen angemessen werden (12). Dabei wurde kein erheblicher Verstoß festgestellt.

Nach polizeilicher Bewertung würde der Einsatz eines Ausbildungszuges in der Fährer Straße dem Verkehrsaufkommen nicht gerecht werden. Deshalb wird dieser Vorschlag abgelehnt. Die Maßnahmen werden jedoch trotzdem im bisherigen Umfang lageangepasst wiederholt. Das zuständige Polizeikommissariat hat den engen Austausch mit dem Ortsamt und dem Beirat zugesagt.

Einer Veröffentlichung dieses Antwortschreibens auf der Internetseite Ihres Ortsamtes steht nichts entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

